

,Hide The Decline‘ enthüllt: 50 Graphiken, die keine Hockeyschläger sind, zerschlagen die Behauptungen bzgl. ,globaler‘ Erwärmung

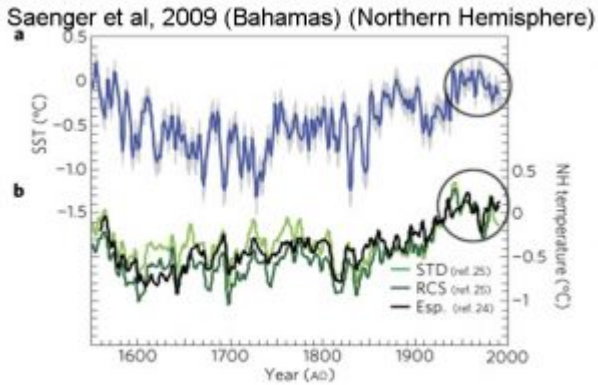
geschrieben von Kenneth Richard | 4. Oktober 2016

Und zwar Folgendes: Wenn Wissenschaftler die Wasser- (SST) und Festlands-Temperaturen sowie den Wärmegehalt der Tiefsee aus paläoklimatischen Aufzeichnungen rekonstruieren (die hunderte oder tausende Jahre zurück reichen), und wenn sie die gleichen physikalischen Beweise zugrunde legen, um die derzeitigen Temperaturen zu rekonstruieren, dann scheint der rapide und gefährliche Erwärmungstrend, der mysteriöserweise die Form eines Hockeyschlägers während der letzten Jahrzehnte angenommen hatte, einfach ... zu verschwinden. An seine Stelle sind moderne Temperaturaufzeichnungen aus der ganzen Welt getreten, die nicht einmal ansatzweise an einen sich rapide erwärmenden, gefährlichen und beispiellosen Hockeyschläger erinnern. Stattdessen enthüllen die paläoklimatischen Aufzeichnungen genau das Gegenteil. In weiten Gebieten der Erde war es die meiste Zeit während der letzten paar Tausend Jahre signifikant wärmer als jetzt.

Es folgt eine Zusammenstellung von 50 Temperaturgraphiken aus begutachteten wissenschaftlichen Studien. Einige Graphiken zeigen, dass **a) die Temperaturen nach 1940 tatsächlich in vielen Regionen der Welt gesunken sind anstatt rapide zu steigen – das Gegenteil dessen, was Klimamodelle prophezeit hatten.** Alle Graphiken zeigen, dass **b) die Temperaturen nach 1940 keineswegs höher lagen als während der Jahrzehnte, Jahrhunderte und Jahrtausende vor dem steilen Anstieg anthropogener CO₂-Emissionen.** In einigen Gebieten war es sogar während der Kleinen Eiszeit (15. bis 19. Jahrhundert) wärmer als heute. Und schließlich zeigen diese 50 Graphiken eindeutig, dass **c) das Konzept einer Erwärmung im globalen Maßstab oder ein global synchroner Anstieg der Temperaturen an der großen Mehrheit der Messstellen auf den Ozeanen und dem Festland während der jüngsten Zeit ... wissenschaftlich nicht haltbar ist.**

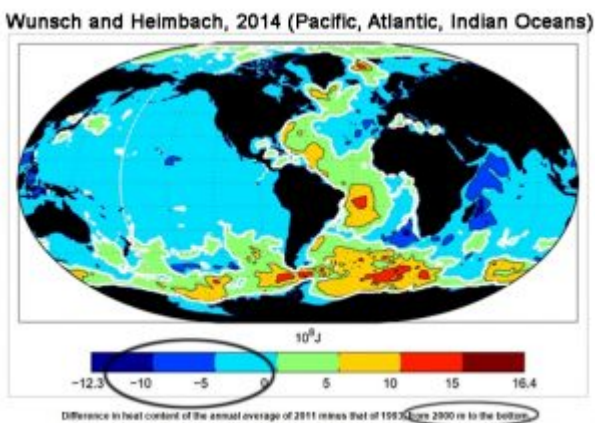
In vielen Gebieten der Welt sind die heutigen Temperaturen immer noch unter den kältesten Temperaturen der letzten vielen tausend Jahre. Der Meeresspiegel wiederum liegt an manchen Stellen so tief wie nie zuvor während der letzten 8000 Jahre; der relative Meeresspiegel lag 1 bis 4 Meter höher als heute noch vor ein paar tausend Jahren. Wo es wärmer geworden ist, war das auf moderate und leichte Weise der Fall, nicht rapide und gefährlich. Vielleicht ist dies der Grund dafür, dass das „Hide-The-Decline“-Phänomen so unabdingbar notwendig für die Fans des Hockeyschlägers unter den Rekonstrukteuren geworden ist

Saenger et al, 2009 (Bahamas) (Northern Hemisphere)

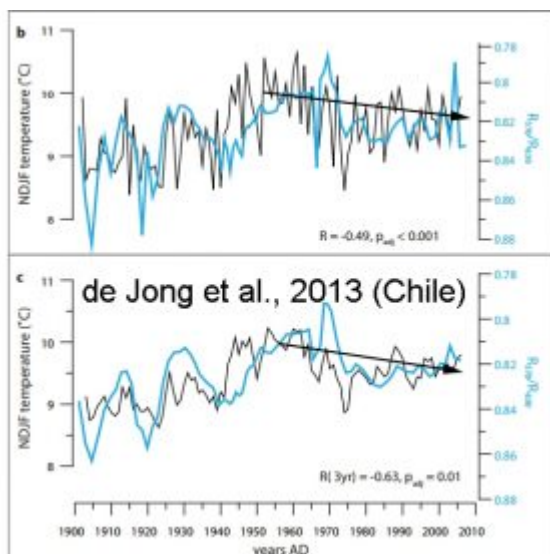


Wunsch and Heimbach, 2014 (Pacific, Atlantic, Indian Oceans)

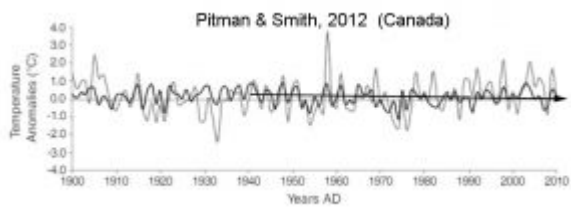
Diskussion: „Eine sehr schwache langfristige Abkühlung (1993 bis 2011) ist erkennbar über den gesamten großen Rest des Ozeans in einer Tiefe unter 2000 m, einschließlich im gesamten Pazifischen und Indischen Ozean sowie dem ostatlantischen Becken“.



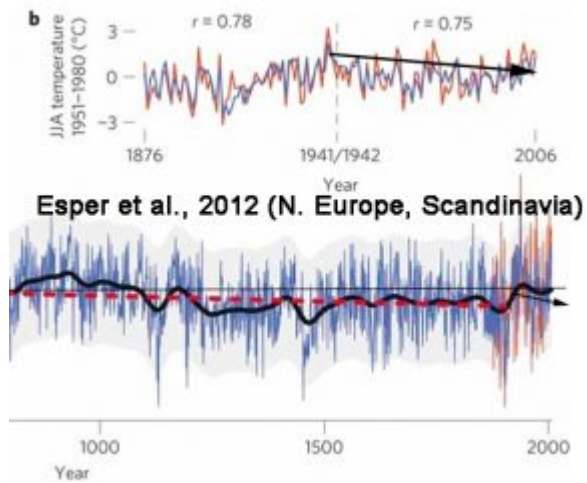
de Jong et al., 2013 (Chile)



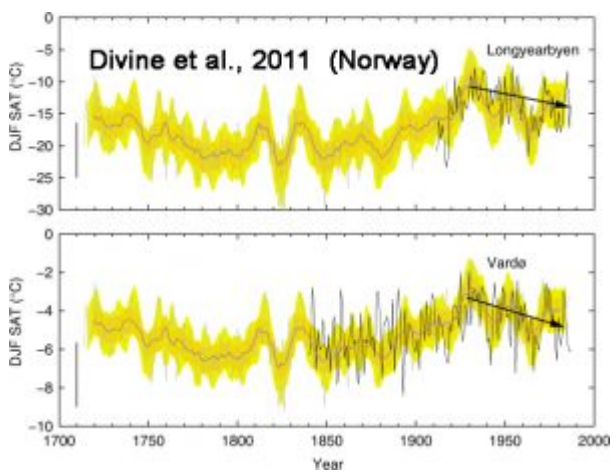
Pitman and Smith, 2012 (Kanada)



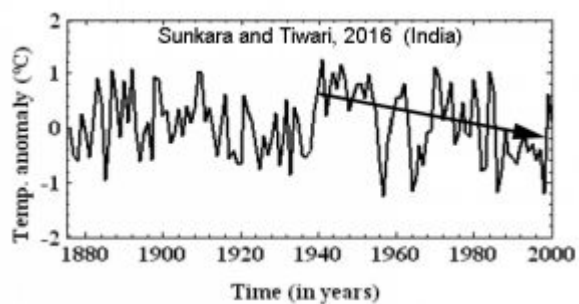
Esper et al., 2012 (Nordeuropa, Skandinavien)



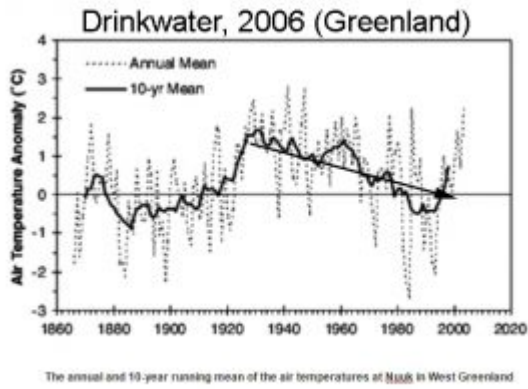
Divine et al, 2011 (Norwegen)



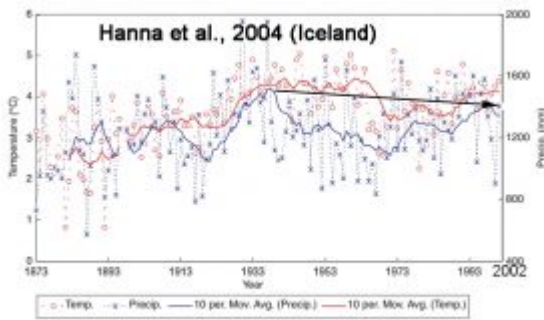
Sunkara and Tiwari, 2016 (Indien)



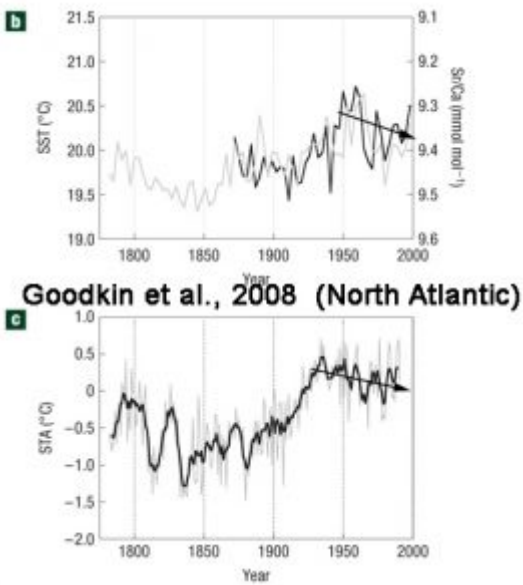
Drinkwater, 2006 (Grönland)



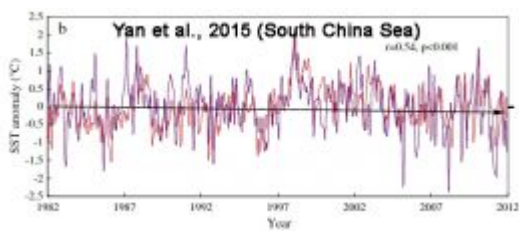
Hanna et al., 2004 (Iceland)



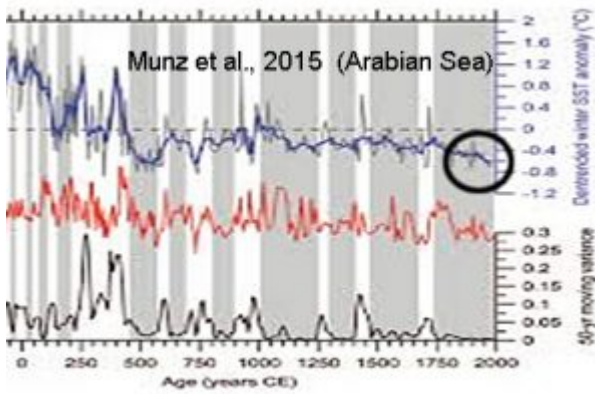
Goodkin et al., 2008 (Nordatlantik)



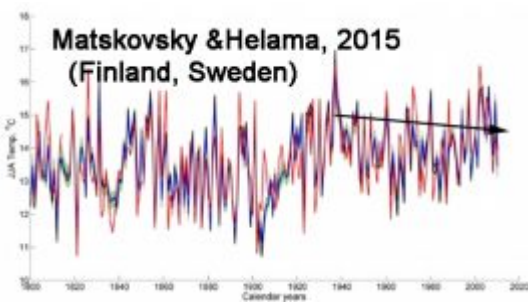
Yan et al., 2015 (South China Sea)



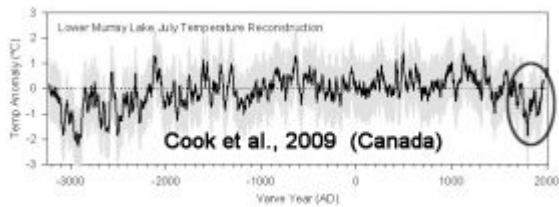
Munz et al., 2015 (Arabisches Meer)



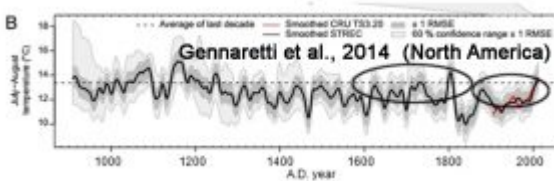
Matskovsky and Helama, 2015 (Finnland, Schweden)



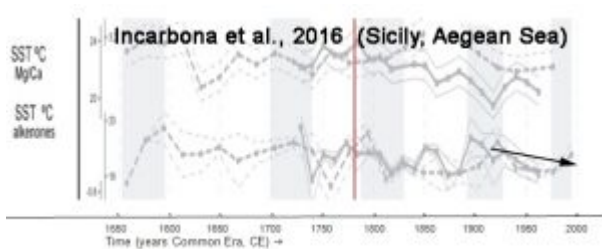
Cook et al., 2009 (Kanada)



Gennaretti et al., 2014 (Nordamerika)

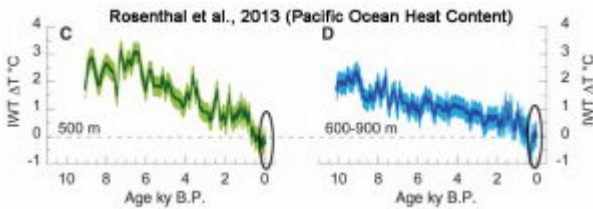


Incarbona et al., 2016 (Sizilien, Ägäis)

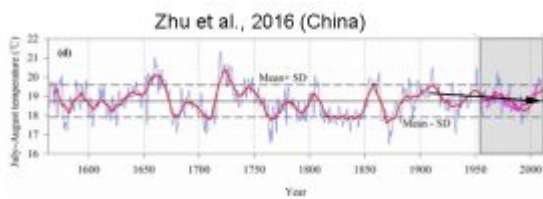


Rosenthal et al., 2013 (Wärmegehalt im Pazifischen Ozean)

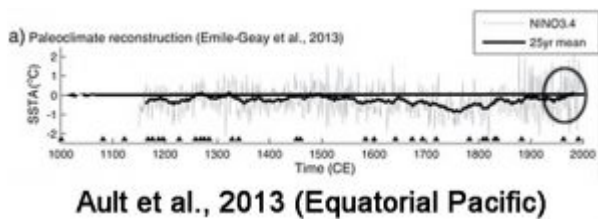
„Wir zeigen, dass Wassermassen in Verbindung mit dem Austausch zwischen Nordpazifik und Antarktis jeweils um 2,1°C bzw. 1,5°C wärmer waren während des Thermalen Maximums im mittleren Holozän als im vergangenen Jahrhundert. Beide Wassermassen waren ~0,9°C wärmer während der Mittelalterlichen Warmzeit als während der Kleinen Eiszeit und ~0,65°C wärmer als während der letzten Jahrzehnte“.



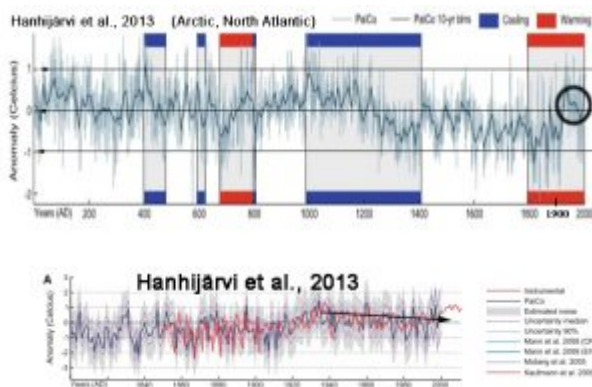
Zhu et al., 2016 (China)



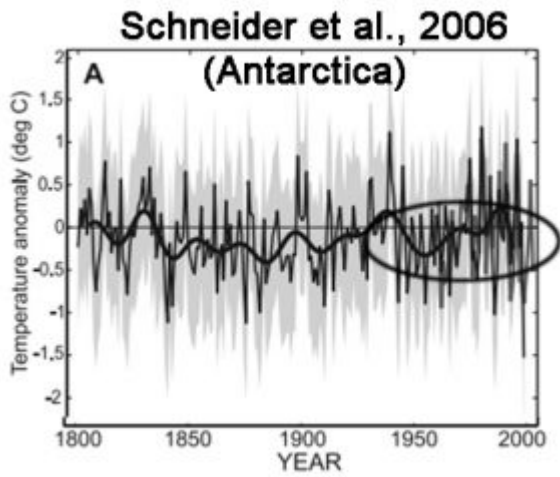
Ault et al., 2013 (Äquatorialer Pazifik)



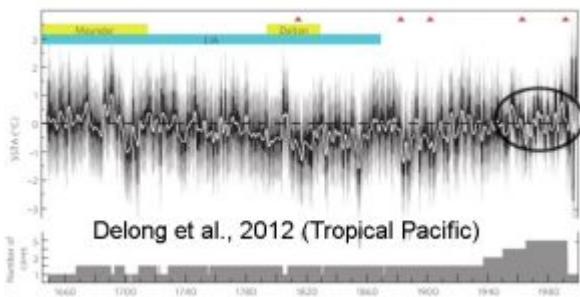
Hanhijärvi et al., 2013 (Arktis, Nordatlantik)



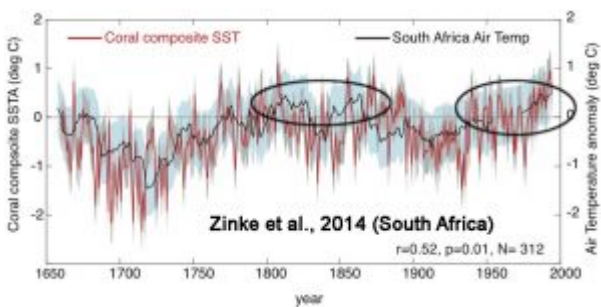
Schneider et al., 2006 (Antarktis)



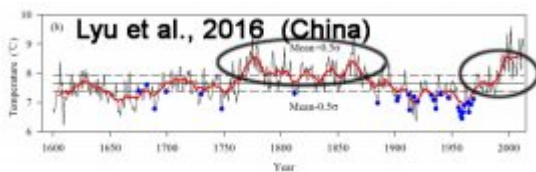
Delong et al., 2012 (Tropischer Pazifik)



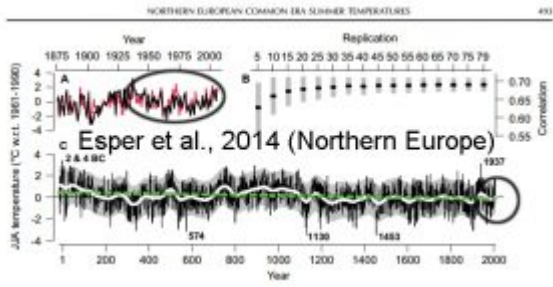
Zinke et al., 2014 (Südafrika)



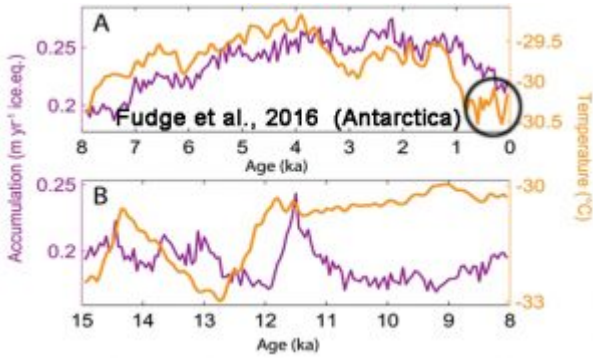
Lyu et al., 2016 (China)



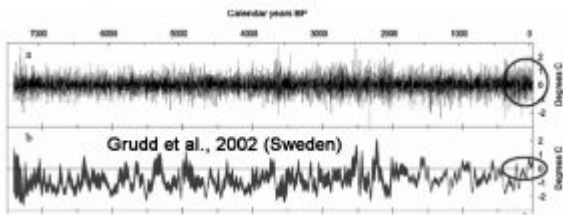
Esper et al., 2014 (Nordeuropa)



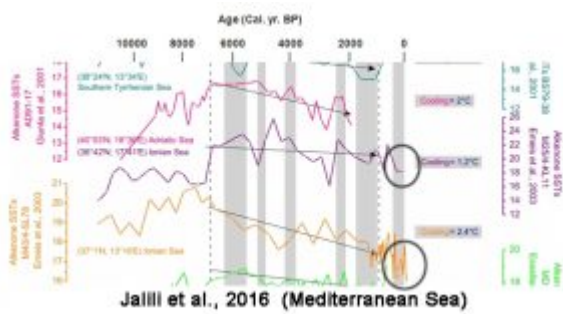
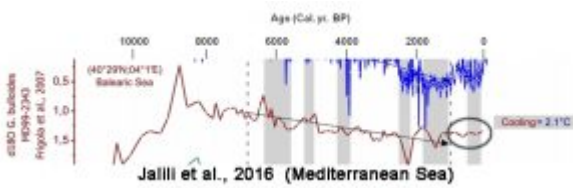
Fudge et al., 2016 (Antarktis)



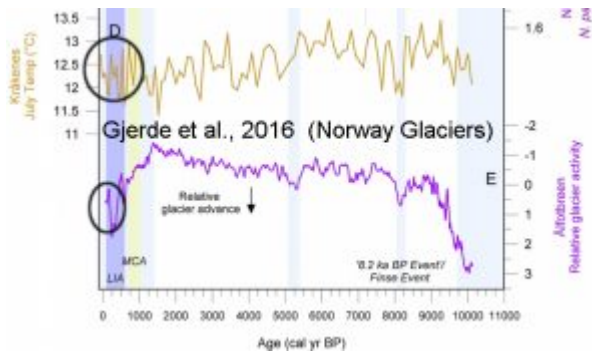
Grudd et al., 2002 (Schweden)



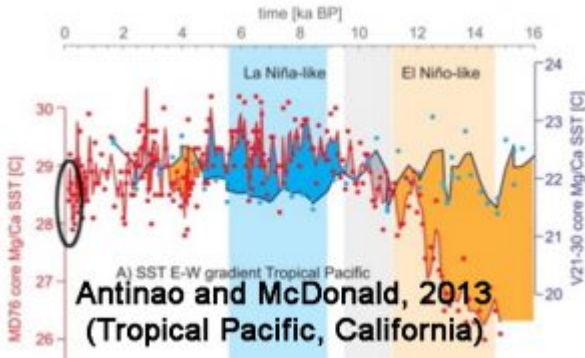
Jalili et al., 2016 (Mittelmeer)



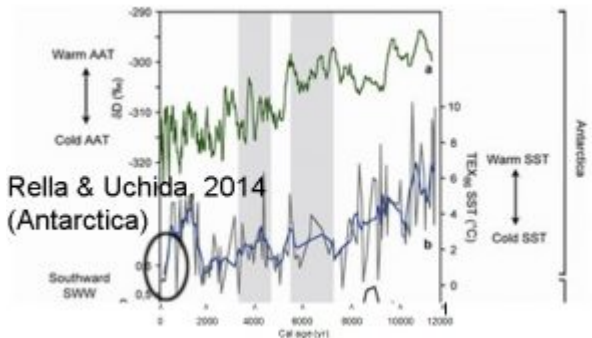
Gjerde et al., 2016 (Norwegische Gletscher)



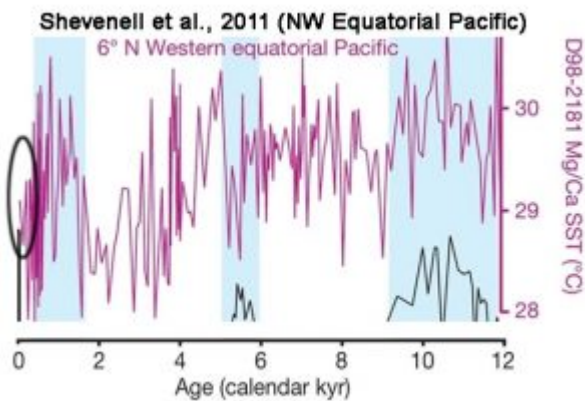
Antinao and McDonald, 2013 (Tropischer Pazifik, Kalifornien)

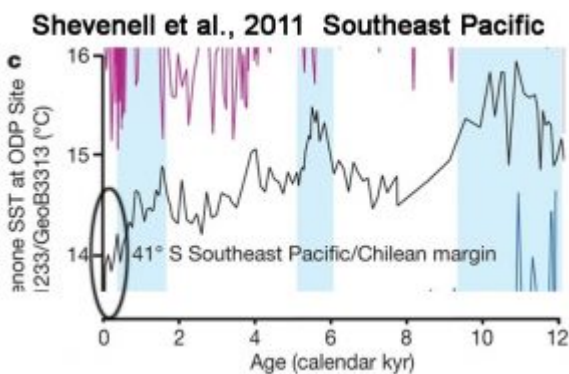
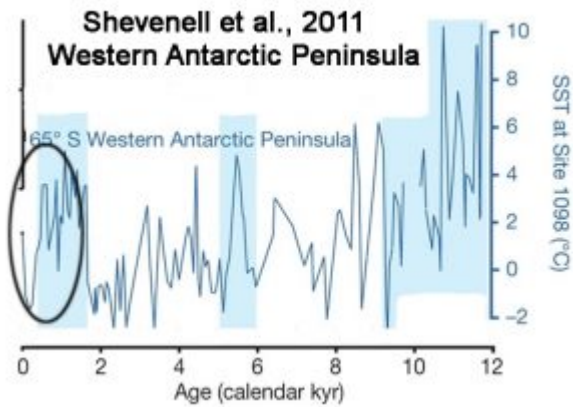


Rella and Uchida, 2014 (Antarktis)

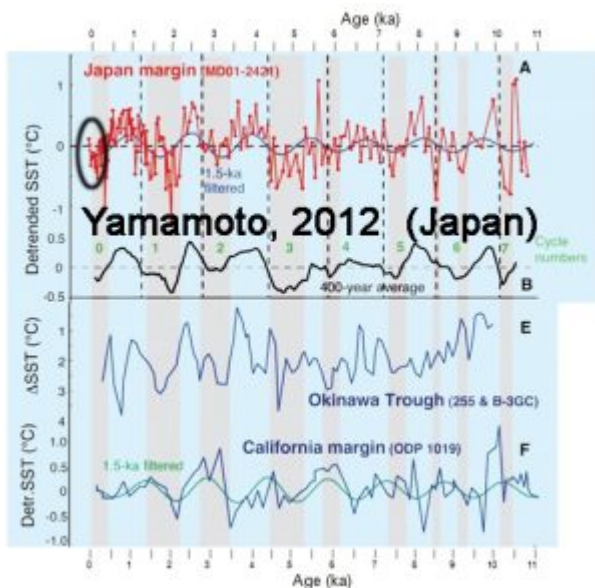


Shevenell et al., 2011 (NW äquatorialer Pazifik, Westantarktis, SE Pazifik)



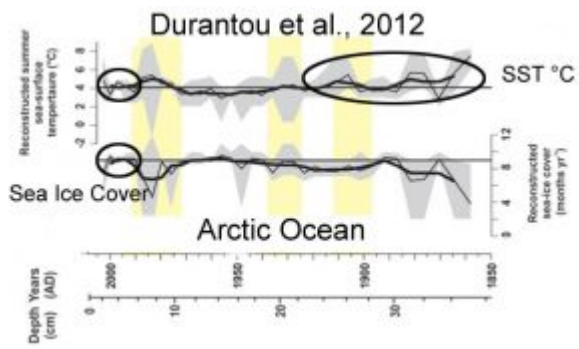


Yamamoto, 2012 (Japan)

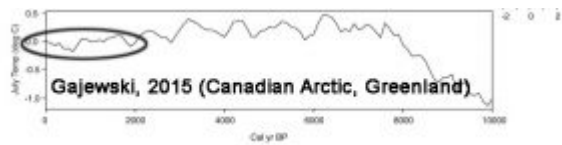


Durantou et al., 2012 (Arktischer Ozean)

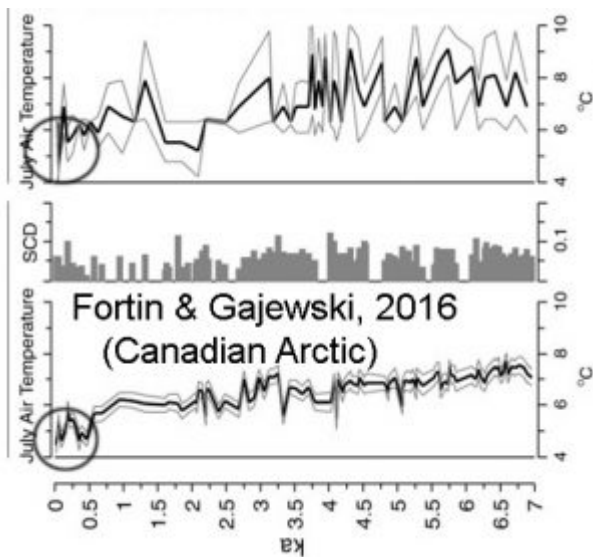
„Die Wassertemperatur (Arktischer Ozean, Kanada) im Zeitraum **~1885 bis 1935** ist **um bis zu 3°C wärmer als die mittlere derzeitige Temperatur** an der Probenentnahmestelle. Für den Zeitraum **~1887 bis 1945** liegen die Werte der rekonstruierten Meereis-Bedeckung im Mittel bei **8,3 Monaten** pro Jahr, was **um 1,1 Monate unter den derzeitigen Werten liegt**“.



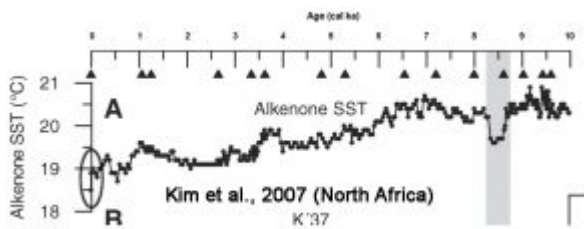
Gajewski, 2015 (Kanadische Arktis, Grönland)



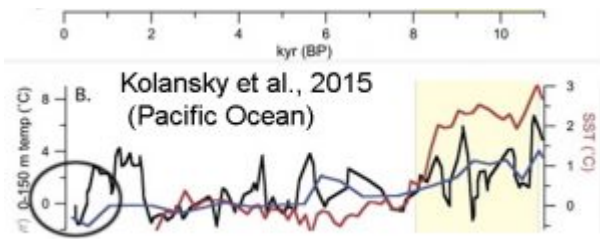
Fortin and Gajewski, 2016 (Kanadische Arktis)



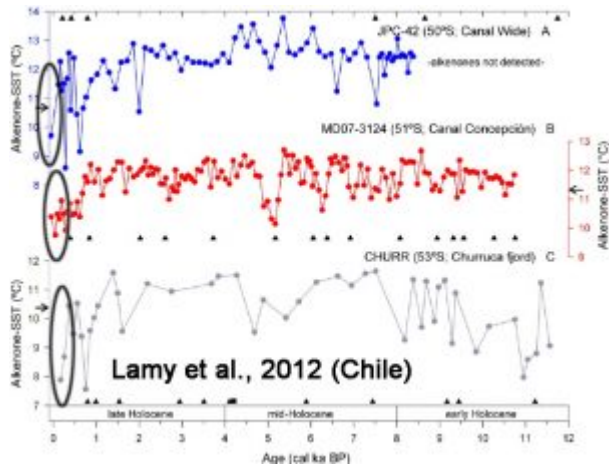
Kim et al., 2007 (Nordafrika)



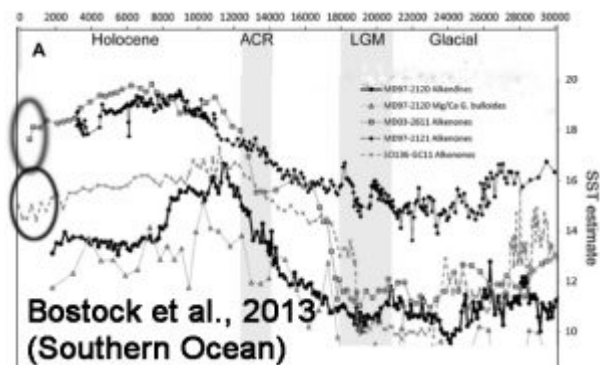
Kolansky et al., 2015 (Pazifik)



Lamy et al., 2012 (Chile)

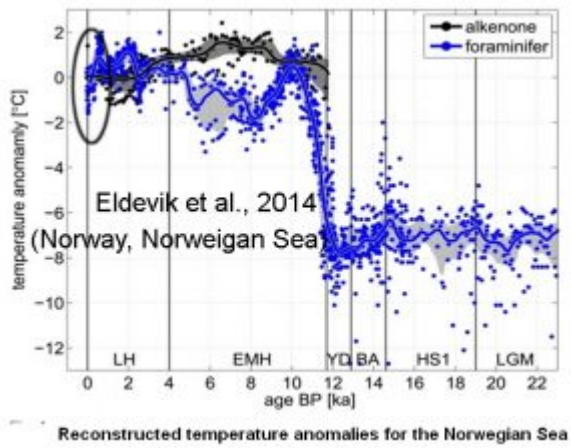


Bostock et al., 2013 (Südsee)

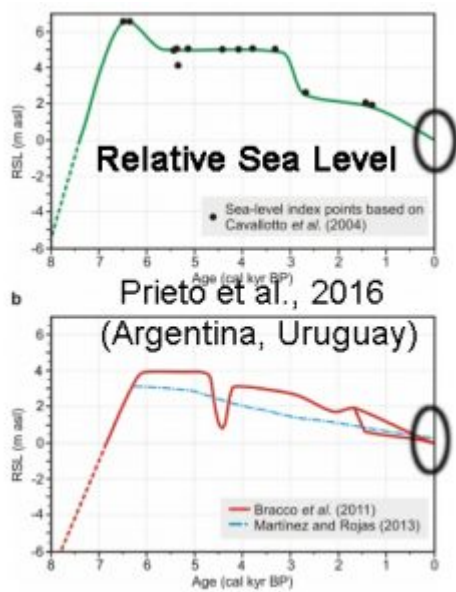


Eldevik et al., 2014 (Norwegen, norwegische See)

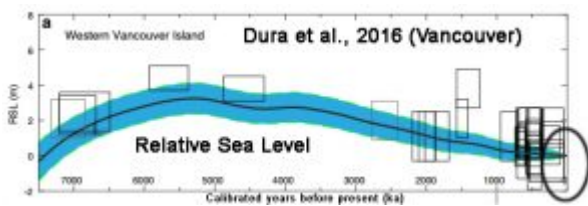
„Während des Late Holocene (LH) sind die Wassertemperaturen im Nordatlantik und des Nordmeers vergleichbar mit den gegenwärtigen Werten, jedoch **bis zu 1°C wärmer**“.



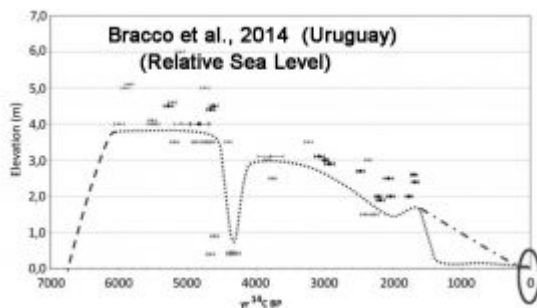
Prieto et al., 2016 (Argentinien, Uruguay) Relativer Meeresspiegel



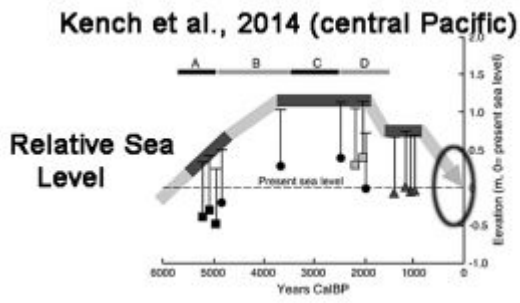
Dura et al., 2016 (Vancouver) Relativer Meeresspiegel



Bracco et al., 2014 (Uruguay) Relativer Meeresspiegel



Kench et al., 2014 (zentraler Pazifik) Relativer Meeresspiegel



Link:

<http://notrickszone.com/2016/09/27/hide-the-decline-unveiled-50-non-hockey-stick-graphs-quash-modern-global-warming-claims/#sthash.unU7QuuM.dpbs>

Übersetzt von Chris Frey EIKE